

Die Kugellagermethode

Begriff: Die Schüler sollen zu einem vorgegebenen Thema referieren und dabei soll jeder zu Übungszwecken mehrfach sprechen und zuhören.

Hinweise: Durchführung:

1. Vorbereitung:

- Die Schüler lesen sich die Aufgabe durch und bereiten in Stillarbeit einen Kurzvortrag vor.

2. Vorstellung:

- Die Schüler postieren sich im Innenkreis bzw. Außenkreis paarweise einander gegenüber.
- Der Außenkreis referiert dem Partner im Innenkreis seine Lösung, sein Beispiel etc..
- Der Zuhörer kann anschließend nachfragen.
- Der Zuhörer fasst die zentralen Aussagen zusammen.

3. Rotation:

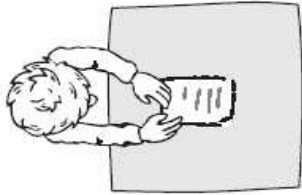
- Der Außenkreis rückt um zwei Plätze im Uhrzeigersinn weiter.
- Nun referiert der Innenkreis.
- Der Zuhörer kann anschließend nachfragen.
- Der Zuhörer fasst die Aussagen zusammen.

4. Kontrolle:

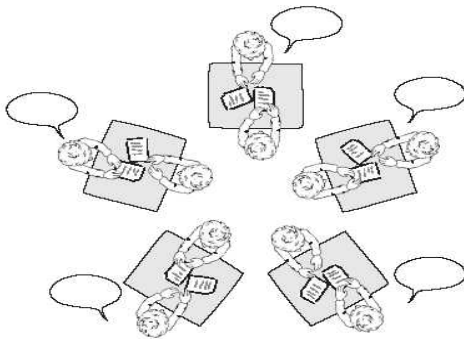
- Der Außenkreis rückt um zwei Plätze im Uhrzeigersinn weiter.
- Der Außenkreis stellt dem neuen Partner das Gehörte vor.
- Der Innenkreis stellt dem neuen Partner das Gehörte vor.
- Die Vorstellung des Verfahrens anhand einer Folie ist bei der ersten Durchführung unerlässlich.
- Die Gruppengröße sollte zwischen 12 und 30 liegen.
- Bei festen Tischen (z. B. in Fachräumen) kann das Weiterrücken durch ein Umdrehen ersetzt werden.
- Der Lehrer muss passende Infotexte finden, erstellen oder durch Schüler erstellen lassen.
- Der Ablauf erfordert eine genaue Planung bzgl.
 - der Anzahl der Infotexte
 - der Aufteilung der Texte auf die Schüler
 - des Rotationsmodus, weil viele Variationen möglich sind.
- Die Methode kann eingesetzt werden, um
 - das Referieren zu üben
 - „Experten“ auszubilden
 - einen sprachlichen Proberaum zu geben.
- Die Methode ist gut geeignet, um Vorwissen, Erfahrungen und Meinungen zu einem Thema auszutauschen.
- Die Kugellagermethode überwindet die Redeschwelle und bietet die Möglichkeit der wiederholenden Einübung.

Kugellager

1. Vorbereitung



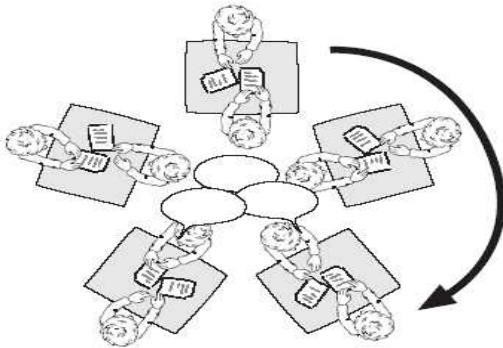
- Jeder liest seine Aufgabe durch und bereitet in Stillarbeit einen Kurzvortrag vor.



- Setzt/stellt euch in einem Innenkreis und einem Außenkreis paarweise gegenüber.

- Der Außenkreis erzählt dem Innenkreis.

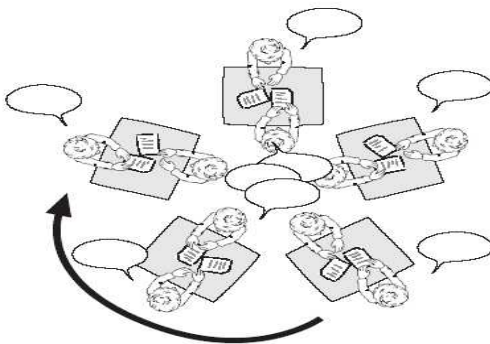
- Innen fragt nach, außen antwortet.



- Der Außenkreis rückt um zwei Plätze im Uhrzeigersinn weiter.

- Der Innenkreis erzählt dem Außenkreis.

- Außen fragt nach, innen antwortet.



- Der Außenkreis rückt um zwei Plätze im Uhrzeigersinn weiter.

- Außen erzählt dem neuen Partner das Gehörte.

- Innen erzählt dem neuen Partner das Gehörte.

